

## Dirk Kahlmeyer beim Kilimanjaro Marathon

Überraschend begegneten sich Christin Kulgemeyer und Dirk Kahlmeyer am 26.02.2017 beim schönsten Lauf in Ostafrika, dem 15. Kilimanjaro Marathon.

Christin Kulgemeyer hatte eine Einladung vom Niedersächsischen Leichtathletik Verband und ging auch für diesen an den Start. Dirk Kahlmeyer, der schon viele attraktive Marathonstrecken rund um den Globus gelaufen ist, hatte sich diesmal für Ostafrika entschieden.

Jedes Jahr Im März findet einer der größten Laufveranstaltungen in Ostafrika statt, der Kilimanjaro Marathon in Moshi, Tansania, auf 900 Höhenmetern am Fußes des Kilimanjaro.

Start und Ziel war das Sportstadion des Moshi Cooperative College. Es wurden Starts für, 5 km, 10km, Halbmarathon, mit dem größten Feld von 5000 Teilnehmern, sowie der Marathon als Königsdisziplin angeboten.

Am Fuße des höchsten Berges Afrikas, dem Kilimanjaro, mit einer Höhe von 5895 Meter, starteten bei Sonnenaufgang um 6:30 Uhr die Marathonläufer. Auch für Christin Kulgemeyer und Dirk Kahlmeyer ging es nun auf die Distanz von 42,195 km. Die Temperaturen am Start mit milden 20 Grad stiegen schnell in Richtung tropischer 30 Grad.

Die Strecke verlief in der ersten Hälfte am Rande der Stadt Moshi auf einer der Hauptverkehrsadern von Tansania, die extra für den Verkehr gesperrt wurde.

In der 2. Hälfte, auf der auch der Halbmarathon stattfindet, ging es in die " Bergetappe". Es sind 300 Höhenmeter auf den weiteren 10 km zu bewältigen. Dafür wird die Anstrengung mit einer atemberaubenden Sicht auf den Kilimanjaro, dem Dach von Afrika, belohnt!

Auf guten Straßen ging es dann durch die Bananen- und Kaffeeplantagen bergab zurück in Richtung des Stadions von Moshi, auch dieser Streckenabschnitt war ein ganz besonderer Moment bei diesem Marathon.

Ein spektakulärer Lauf! Die Läufer wurden unterstützt von einem begeisterten Publikum, besonders am Rande von Moshi und in den landestypischen Dörfern – „Gänsehaut pur“!

Insgesamt 349 Marathonläufer beendeten sehr glücklich inmitten der jubelnden Menge im Stadion ihren Lauf, darunter auch die beiden aus der Osnabrücker Region. Christin Kulgemeyer erreichte die Ziellinie nach 03:24:57 Stunden, 7. Platz der Frauen. Dirk Kahlmeyer lief eine Zeit von 03:55:04 Stunden, 97. Gesamtplatz. Die Siegerzeiten waren: 1.Mann 02:16:42 Stunden und 1. Frau 02:43:42 Stunden.

Christin Kulgemeyer und Dirk Kahlmeyer waren nach dem Lauf sehr beeindruckt über die tolle Stimmung und Hilfsbereitschaft während des Laufes und natürlich über die Landschaft – „atemberaubend, sensationell, was für ein schöner Lauf“, so Dirk Kahlmeyer.

Foto 1: Moshi Stadion, Dirk Kahlmeyer  
Foto 2 und 3: Dirk Kahlmeyer; Serengeti  
Foto 4: Christin Kulgemeyer und Dirk Kahlmeyer  
Foto 5 bis 8: Safari-Eindrücke





